

## Übungen zur Vorlesung “Analysis III“

### Blatt 3

**Abgabetermin:** Montag, 11.11.2019, bis 10.00 Uhr in den Briefkästen im Math. Institut  
(Geben Sie auf jedem Lösungsblatt Ihren Namen und Ihre Übungsgruppe an.  
Sie dürfen maximal zu zweit abgeben.)

#### Aufgabe 1 (4 Punkte)

Sei  $\Omega$  eine endliche Menge, sei  $|\Omega|$  gerade und  $\geq 4$ . Setze

$$\mathcal{D} := \{D \subset \Omega \mid |D| \text{ ist gerade}\}.$$

Zeigen Sie, dass  $\mathcal{D}$  ein Dynkin-System, aber keine  $\sigma$ -Algebra ist.

#### Aufgabe 2 (4 Punkte)

Für die Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  bezeichne

$$D_f := \{x \in \mathbb{R} \mid f \text{ ist unstetig in } x\}$$

die Menge der Unstetigkeitsstellen von  $f$ . Zeigen Sie, dass  $D_f$  ein Element der Borel'schen  $\sigma$ -Algebra über  $\mathbb{R}$  ist.

HINWEIS: Zeigen Sie zunächst, dass  $A_{k,n} = \{x \in \mathbb{R} \mid \exists y, z \in (x - \frac{1}{n}, x + \frac{1}{n}) \text{ mit } |f(y) - f(z)| > \frac{1}{k}\}$  offen ist.

#### Aufgabe 3 (4 Punkte)

Es sei  $\Omega$  eine überabzählbare Menge und

$$\mathcal{A} := \{A \subset \Omega \mid A \text{ oder } A^c \text{ ist abzählbar}\}.$$

(a) Zeigen Sie, dass  $\mathcal{A}$  eine  $\sigma$ -Algebra ist.

(b) Zeigen Sie, dass die Mengenfunktion

$$\mu : \mathcal{A} \longrightarrow \mathbb{R}_{\geq 0}$$
$$A \mapsto \begin{cases} 0 & \text{falls } A \text{ abzählbar ist,} \\ 1 & \text{falls } A^c \text{ abzählbar ist.} \end{cases}$$

ein Maß auf  $(\Omega, \mathcal{A})$  ist.

#### Aufgabe 4 (4 Punkte)

$(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  sei ein Maßraum. Zeigen Sie:

(a)  $\mathcal{A}^\mu := \{A \cup N : A \in \mathcal{A}, \text{ es ex. ein } M \in \mathcal{A} \text{ mit } \mu(M) = 0 \text{ und } N \subset M\}$  ist eine  $\sigma$ -Algebra.

(b) Durch  $\tilde{\mu}(A \cup N) := \mu(A)$  für  $A \cup N \in \mathcal{A}^\mu$  wird ein wohldefiniertes Maß  $\tilde{\mu}$  auf  $\mathcal{A}^\mu$  definiert.

(c) Der Maßraum  $(\Omega, \mathcal{A}^\mu, \tilde{\mu})$  ist *vollständig*, d.h. alle Teilmengen von Mengen mit Maß 0 liegen in  $\mathcal{A}^\mu$  (d.h. für alle  $\tilde{A}, \tilde{B}$  mit  $\tilde{A} \in \mathcal{A}^\mu, \tilde{B} \subset \tilde{A}, \tilde{\mu}(\tilde{A}) = 0$  gilt  $\tilde{B} \in \mathcal{A}^\mu$ ).